

2025

freiburger
Heilpflanzen
schule





Terminübersicht	4
Allgemeine Hinweise von A–Z	5
Datenschutz	6
Aus- und Fortbildungen	
Phytotherapie-Grundausbildung	7
Phytotherapie-Fortbildung	10
Fachseminare	
Akute und chronisch entzündliche Hautkrankheiten behandeln	12
Gemmotherapie – die Heilkraft der Knospen	12
Hydrolate und ihre Destillation.....	13
Artemisia annua– eine Heilpflanze mit Potential	14
Doldenblütler bestimmen.....	15
Wiesenakademie – Bäume und Heckensträucher im Herbst.....	16
Naturkosmetik selbst herstellen.....	17
Räuchern.....	18
Unsere Kursbegleiterinnen	19
Leitung und Dozententeam	20
Anmeldeformular	21
Das Jesuitenschloß	23
Infoabend und Kommunikation	24

Liebe Heilpflanzeninteressierte,
liebe Freunde der Freiburger Heilpflanzenschule,

diesmal schmückt die Blüte der Mauretanischen Malve den Titel unseres neuen Programmheftes, die wir aufgrund ihrer dekorativen Erscheinung stellvertretend für die Familie der Malven ausgewählt haben. Sie verfügt über die gleichen Inhaltsstoffe wie die auf der gegenüberliegenden Seite abgebildete Wilde Malve (*Malva sylvestris*), die sich mit ihrem zarten und sensiblen Erscheinungsbild jedoch deutlich von ihrer mauretanischen Schwester unterscheidet.

Die Signatur der Mauretanischen Malve erinnert uns an Menschen, die durch ihre Ausstrahlung alle Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Sie vermögen sich den Zumutungen des Weltgeschehens dank einer kraftvollen, selbstbewußten, stabilen seelischen Konstitution zu erwehren.

Viel zu selten hingegen finden zurückhaltende, scheue, eher angepaßte Menschen Beachtung. Ihnen geht es wie der unscheinbaren Wilden Malve. Sie laufen Gefahr, im Strom aktueller Informationen und Meinungen, die mit den Medien wie ein stetes Trommelfeuer herniedersausen, mit ihren daraus resultierenden Nöten und Sorgen unbeachtet zu bleiben. Häufig fehlt ihnen darüber hinaus die Fähigkeit, tragfähige Kontakte zu ihren Mitmenschen aufzubauen, Beziehungen zu knüpfen und zu pflegen. Ohne die Möglichkeit des Austauschs mit Gleichgesinnten fühlen sie sich den Belastungen dieser Zeit in besonderer Weise hilflos ausgeliefert.

In solchen Situationen kann die Wilde Malve unterstützend zur Seite stehen und Entwicklungsprozesse hin zur Ausstrahlung ihrer mauretanischen Schwester in Gang setzen!

Seit ewigen Zeiten wird die Wilde Malve äußerlich und innerlich vor allem aufgrund ihrer schleimhautschützenden, entzündungshemmenden und wundheilenden Wirkung angewendet. Dabei steht ihr hoher Gehalt an Schleimstoffen im Vordergrund. So wie sie damit in der Lage ist, eine schützende Hülle über erkrankter Haut und Schleimhaut auszubilden, vermag sie – ihrer Signatur folgend – in entsprechender Zubereitung auch wunden Seelen Schutz zu geben und deren Heilungsprozeß zu unterstützen. Dafür eignet sich Wilde Malve als spagyrische Essenz, sinnvollerweise in Kombination mit weiteren Seelenpflanzen, als kalifornische Blütenessenz oder als Trifloris-Essenz nach Bruno Vonarburg (nur in der Schweiz erhältlich).

Mit allen guten Wünschen für von Heilpflanzen begleitete, erfolgreiche Entwicklungsschritte

Cornelia und Joachim Stern
mit dem Team der Freiburger Heilpflanzenschule!



A 84	Phytotherapie- Grundausbildung	2.900 €	Fr – So	07. – 09.02.2025
			Sa – So	22. – 23.03.2025
			Sa – So	12. – 13.04.2025
			Sa – So	03. – 04.05.2025
			Fr – So	27. – 29.06.2025
			Sa – So	19. – 20.07.2025
			Fr – So	19. – 21.09.2025
			Fr – So	10. – 12.10.2025
			Sa – So	01. – 02.11.2025
			Fr – So	28. – 30.11.2025
A 85	Phytotherapie- Grundausbildung	2.900 €	Do – So	03. – 06.04.2025
			Fr – So	09. – 11.05.2025
			Do – So	24. – 27.07.2025
			Do – So	28. – 31.08.2025
			Fr – So	26. – 28.09.2025
			Do – So	16. – 19.10.2025
Fr – So	21. – 23.11.2025			
FB25–3A	Phytotherapie- Fortbildung	800 €	Sa – So	15. – 16.02.2025
			Sa – So	21. – 22.06.2025
			Sa – So	25. – 26.10.2025
FB25–3B	Phytotherapie- Fortbildung	800 €	Do – Fr	13. – 14.02.2025
			Do – Fr	03. – 04.07.2025
			Do – Fr	23. – 24.10.2025
FB25–3C	Phytotherapie- Fortbildung	800 €	Sa – So	22. – 23.02.2025
			Sa – So	02. – 03.08.2025
			Sa – So	08. – 09.11.2025
FS25–01	Haut	320 €	Sa – So	18. – 19.01.2025
FS25–02	Gemmotherapie	330 €	Sa – So	15. – 16.03.2025
FS25–03	Hydrolate	360 €	Sa – So	29. – 30.03.2025
FS25–04	Artemisia annua	330 €	Sa – So	26. – 27.04.2025
FS25–05	Dolden- / Korbblütler	320 €	Sa – So	17. – 18.05.2025
FS25–06	Wiesenakademie	530 €	Fr – So	05. – 07.09.2025
FS25–07	Naturkosmetik	400 €	Sa – So	04. – 05.10.2025
FS25–08	Räuchern	350 €	Sa – So	15. – 16.11.2025
	Prüfung Grundausbildung	220 €	Mo	17.02.2025
			Mo	28.04.2025
	Prüfung Fortbildung	220 €	Fr	05.12.2025
V25 INF	Informationsabend	–	Fr	20.06.2025

Anfahrt zum Jesuitenschloß

Rechtzeitig vor Beginn eines Kurses erhalten Sie eine Wegbeschreibung.

Anmeldung

Online auf unserer Internetseite unter www.heilpflanzen-schule.de/kursanmeldung oder schriftlich mit dem Anmeldeformular in diesem Programmheft. Nach Anmeldeeingang schicken wir eine Bestätigung mit Rechnung und weiteren Informationen.

Datenschutz

Unsere Maßnahmen zum Datenschutz finden Sie auf S. 6. Nutzung von Fotos, die während der Veranstaltungen aufgenommen werden, dienen ausschließlich zur Veröffentlichung in den Druckerzeugnissen und auf der Internet- sowie Facebook-Seite der Freiburger Heilpflanzen-schule (schriftlicher Widerspruch bei Anmeldung möglich).

Haftungsbeschränkung bzw. -ausschluß

Die Haftung der Freiburger Heilpflanzen-schule für Personen- und Sachschäden beschränkt sich auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz. Für Inhalte der Lehrmaterialien und des gesprochenen Wortes haften die jeweiligen Dozenten.

Online-Ersatzseminare

Können aufgrund höherer Gewalt Seminartage nicht stattfinden, werden sie entweder verschoben oder online in Form eines Videos zur Verfügung gestellt. Ist dies nicht möglich, wird das Seminar abgesagt und die Teilnahmegebühren werden zurückerstattet.

Rücktritt

- Abmeldungen nur schriftlich oder per E-Mail (info@heilpflanzen-schule.de), innerhalb 14 Tage nach Anmeldung entfällt die Bearbeitungsgebühr
- Abmeldung bis 8 Wochen vor Kursbeginn:
 - bei Grundausbildungen Ausfallgebühr € 300,-
 - bei den übrigen Kursen Bearbeitungsgebühr € 50,-
- bei Rücktritt innerhalb 8 Wochen vor Kursbeginn ist die gesamte Teilnahmegebühr (=Ausfallgebühr) fällig, ebenso bei Nichterscheinen oder zeitweiliger Teilnahme
- bei Nennung eines Ersatzteilnehmers € 50,- Bearbeitungsgebühr, keine Ausfallgebühr, weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Seminarmaterialien

Skripte bzw. Unterlagen zu den jeweiligen Kursinhalten werden zu Beginn eines Seminars ausgeteilt.

Unterkunft

Eine Liste mit Übernachtungsmöglichkeiten in der Umgebung versenden wir mit der Anmeldebestätigung.

Unterrichtszeiten

An allen Seminartagen 9:00 – 17:00 Uhr, Mittagspause von 12:45 – 14:15 Uhr.

Zahlungsmöglichkeiten

Ratenzahlung möglich für Phytotherapie-Grundausbildungen und -Fortbildungen. Nähere Informationen jeweils in den Kursbeschreibungen.



Datenschutz

Der sorgfältige, vertrauliche Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten war uns schon immer und ist auch jetzt und in Zukunft essentieller Teil unserer Arbeit. Wir nutzen alle personellen und technischen Möglichkeiten, um Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns anvertraut haben, zu schützen.

Was sind „Personenbezogene Daten“?

Personenbezogene Daten sind Informationen zu Ihrer Identität, also Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Diese benötigen wir für die Zusendung für das von Ihnen angeforderte Informationsmaterial oder für die Beantwortung individueller Fragen. Wenn Sie an unseren Seminaren teilnehmen wollen, benötigen wir im Anmeldeformular außerdem Ihr Geburtsdatum und Ihre Berufsbezeichnung, damit wir die gewünschten Leistungen vollumfänglich erbringen können. Insgesamt speichern und verarbeiten wir ausschließlich Daten, die Sie uns freiwillig zur Verfügung stellen.

Welche Rechte haben Sie bezüglich Ihrer Daten?

Sie haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen jederzeit das Recht, unentgeltlich Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten bzw. die Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten zu verlangen. Außerdem können Sie jederzeit Ihre Zustimmung zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns formlos widerrufen. Bei Bedarf schreiben Sie bitte an:

Freiburger Heilpflanzenschule
 Jesuitenschloß 1, 79249 Merzhausen
 oder senden Sie eine E-Mail an: info@heilpflanzenschule.de

Achtung: Dies ist nur ein kurzgefaßter Hinweis auf unsere Datenschutzmaßnahmen. In ausführlicher, gesetzlich vorgeschriebener und jeweils aktueller Form finden Sie unsere Datenschutzmaßnahmen auf der Internetseite www.heilpflanzenschule.de.

Heilpflanzen – wer sich einmal mit ihnen beschäftigt, den begleiten sie meist ein ganzes Leben lang!

Eine bewährte Einführung in diese faszinierende Welt sind – unabhängig von Vorkenntnissen – unsere Grundausbildungen. Sie umfassen jeweils 25 Unterrichtstage, verteilt über den Jahreslauf.

Der Unterricht in unseren Grundausbildungen beruht auf drei Säulen:

- Theorie der Heilpflanzen, ihrer Inhaltsstoffe und ihrer heilkundlichen Verwendung
- Begegnung mit den Heilpflanzen im Schloßpark und in der Umgebung; hier werden alle Sinne beim Betrachten, Berühren, Riechen und Schmecken angesprochen
- in den Praxiseinheiten vermitteln wir, wie wirksame Heilmittel für den Eigengebrauch in Form von Tinkturen, Salben, Ölauszügen und Kräuterkissen aus den besprochenen Pflanzen hergestellt werden.

Unsere Dozenten arbeiten seit vielen Jahren im Bereich der ganzheitlichen Heilpflanzenkunde. Sie verfügen über ein fundiertes theoretisches Wissen und umfangreiche praktische Erfahrung. Über die Wissensvermittlung hinaus ist es das gemeinsame Anliegen, die Liebe zu den Heilpflanzen zu fördern und unsere tiefe Verbindung mit ihnen aufzuzeigen.

Zielgruppen

An unseren Grundausbildungen können alle Menschen teilnehmen, die sich für Heilpflanzen interessieren und sich deshalb mit ihnen strukturiert und vertieft beschäftigen wollen.

Darüber hinaus befähigt die Ausbildung Angehörige der Heilberufe, ihr Arbeitsfeld phytotherapeutisch zu erweitern. Im Erziehungswesen, in der Pflege und der Gesundheitsberatung oder im Gartenbau tätige Menschen erwerben die Fähigkeit, ihr Heilpflanzenwissen fachkompetent weiterzugeben bzw. umzusetzen. Zudem bieten unsere Grundausbildungen viele Anregungen und Impulse für neue berufliche Betätigungsfelder rund um die Heilpflanzen und eröffnen Wege zu neuen Lebensperspektiven.



Lerninhalte

Die Grundausbildungen enthalten zusätzlich zu den Phytotherapie-Kurstagen folgende Themen aus der vielfältigen Heilpflanzenwelt, die jeweils an einem Seminartag besprochen werden:

- Frauennaturheilkunde – mit pflanzlichen Heilkräften den eigenen Rhythmus finden
- Aromatherapie – Grundlagen zum praxisorientierten Einsatz von ätherischen Ölen
- Botanik – Heilpflanzenfamilien und ihre wichtigsten Arten kennen lernen
- Heilpflanzenanbau – Standortwahl, Aussaat, Vermehrung, Düngung, Schädlinge und Pilzkrankungen
- Erntewissen – Heilpflanzen richtig ernten und schonend trocknen
- Wildkräuter in der Küche – Genuß und Gesundheitsvorsorge zugleich

Zu Beginn der Ausbildung stellen wir den Teilnehmern einen persönlichen Ordner mit wichtigen Informationen zur Verfügung. Darin können dann auch die Unterlagen zu den einzelnen Ausbildungstagen und die Pflanzenbeschreibungen aufbewahrt und immer wieder nachgeschlagen werden.

Ergänzend zu den im Unterricht ausgeteilten Skripten empfehlen wir zur Vertiefung:

„**Phytotherapie in Theorie und Praxis**“
von Cornelia Stern und Helga Ell-Beiser,
at-Verlag.

Dieses Buch liegt in unserer Buchhandlung zur Ansicht bereit und kann hier oder in jeder anderen Buchhandlung erworben werden.

Unsere Phytotherapie-Grundausbildungen sind inhaltlich identisch und in sich geschlossen, also nur als Ganzes buchbar.

**A 84 Phytotherapie-Ausbildung an 10 Wochenenden**

Termine:
Fr – So 07. – 09. Februar 2025
Sa – So 22. – 23. März 2025
Sa – So 12. – 13. April 2025
Sa – So 03. – 04. Mai 2025
Fr – So 27. – 29. Juni 2025
Sa – So 19. – 20. Juli 2025
Fr – So 19. – 21. September 2025
Fr – So 10. – 12. Oktober 2025
Sa – So 01. – 02. November 2025
Fr – So 28. – 30. November 2025

A 85 Phytotherapie-Ausbildung in 7 Blöcken

Termine:
Do – So 03. – 06. April 2025
Fr – So 09. – 11. Mai 2025
Do – So 24. – 27. Juli 2025
Do – So 28. – 31. August 2025
Fr – So 26. – 28. September 2025
Do – So 16. – 19. Oktober 2025
Fr – So 21. – 23. November 2025

Dozenten: Cornelia Stern, Helga Ell-Beiser, Rudi Beiser,
Dr. Katharina Vogelsang, Anusati Thumm

Teilnahmegebühr: € 2.900,-

Zahlungsmöglichkeiten (im Anmeldeformular bitte ankreuzen)
€ 300,- Anzahlung nach Rechnungserhalt,
dann

€ 2.600,- bis 8 Wochen vor Kursbeginn (**gesamt: € 2.900,-**)

oder

je € 1.310,- bis 8 Wochen vor und 6 Monate nach Kursbeginn (**gesamt: € 2.920,-**)

oder

4 Quartalsraten zu je € 660,- ab 8 Wochen vor Kursbeginn (**gesamt: € 2.940,-**)

oder

10 Monatsraten zu € 270,- ab 8 Wochen vor Kursbeginn (**gesamt: € 3.000,-**)

Sämtliche Materialkosten sind in den Seminargebühren enthalten. Nach Eingang Ihres Anmeldeformulars erhalten Sie eine Bestätigung und die Rechnung mit den Fälligkeiten der Zahlungen.

Rücktritt von einer Grundausbildung

Eine schriftliche Abmeldung ist erforderlich; eine Ausfallgebühr von € 300,- wird einbehalten. Bei Rücktritt ab 8 Wochen vor Beginn der Ausbildung, Nichterscheinen oder nur zeitweiliger Teilnahme ist die gesamte Gebühr fällig. Zur Nennung eines Ersatzteilnehmers s. „Rücktritt“ unter **Allgemeine Hinweise von A-Z**.

Prüfung mit Zeugnis und Zertifikat

Nach der Grundausbildung kann eine freiwillige Prüfung abgelegt werden. Bei Bestehen erteilt die Freiburger Heilpflanzenschule ein Zeugnis mit Zertifikat sowie das Recht zur Verwendung der Bezeichnung „Phytopraktikerin“ bzw. „Phytopraktiker“.

Prüfungstermine Grundausbildungen

Entsprechend der Nachfrage werden zwei bis drei Termine im Jahr 2026 noch bekanntgegeben.



Kosten: € 220,- (inkl. Zertifikat)

Bitte beachten: Ohne die gesetzlich vorgeschriebene Erlaubnis zur Ausübung der Heilkunde berechtigt die Phytotherapie-Grundausbildung nicht zur Behandlung mit Heilpflanzen!



Phytotherapie-Fortbildung

Die Phytotherapie-Grundausbildung ist beendet – wie kann es weitergehen? Eine Möglichkeit, um sich noch tiefer und differenzierter mit der Heilpflanzenkunde zu beschäftigen und weitere Heilpflanzen sowie ihre Anwendungsgebiete kennenzulernen, ist unsere Phytotherapie-Fortbildung!

Wir erweitern hier theoretisch und praktisch das Wissen über weniger bekannte Heilpflanzen und ihre Anwendungsgebiete, hinzu kommen grundlegende Einführungen in pflanzliche Therapieformen, die sich bei den jeweils besprochenen Indikationen besonders bewährt haben.

Insgesamt besteht die Phytotherapie-Fortbildung aus vier, in sich abgeschlossenen Modulen mit jährlich jeweils sechs Kurstagen. Wegen der großen Nachfrage bieten wir jedes Jahr ein Modul dreimal in identischer Form an, bezeichnet mit A, B bzw. C.

2025 unterrichten wir Modul 3, mit Modul 4 geht es dann 2026 weiter.

Alle vier Module sind unabhängig voneinander konzipiert, ein Einstieg ist daher in jedem Jahr möglich und es besteht keinerlei Verpflichtung, an weiteren Modulen teilzunehmen.

Einzige Voraussetzung zur Teilnahme an unserer Phytotherapie-Fortbildung ist die abgeschlossene Phytotherapie-Grundausbildung an der Freiburger Heilpflanzenschule. Die bestandene Prüfung zur Phytopraktikerin oder zum Phytopraktiker ist nicht erforderlich.

FB 25–3 Phytotherapie-Fortbildung Modul 3

1. Tag	Kindernaturheilkunde, Grundlagen, ständig erkältete Kinder, Kinderdosierungen <i>Helga Ell-Beiser</i>
2. Tag	Einführung in die Gemmotherapie <i>Cornelia Stern</i>
3. Tag	Zentrales Nervensystem: Erschöpfung/Nebennierenschwäche, Lustlosigkeit <i>Helga Ell-Beiser</i>
4. Tag	Einführung in Spagyrik und Paracelsusmedizin <i>Cornelia Stern</i>
5. Tag	Metabolisches Syndrom: Diabetes Typ II, Fettstoffwechselstörungen, Hypertonie <i>Cornelia Stern</i>
6. Tag	Salutogenese und Ernährung <i>Joachim Stern</i>

Termine:	A	Sa – So	15. – 16. Februar 2025
		Sa – So	21. – 22. Juni 2025
		Sa – So	25. – 26. Oktober 2025
	B	Do – Fr	13. – 14. Februar 2025
		Do – Fr	03. – 04. Juli 2025
		Do – Fr	23. – 24. Oktober 2025
	C	Sa – So	22. – 23. Februar 2025
		Sa – So	02. – 03. August 2025
		Sa – So	08. – 09. November 2025

Teilnahmegebühr: € 800.–

Zahlungsmöglichkeiten (im Anmeldeformular bitte ankreuzen)

€ 50.– Anzahlung nach Erhalt der Rechnung

dann

€ 750.– bis 8 Wochen vor Kursbeginn (**€ 800.– gesamt**)

oder

2 Raten zu € 385.– 1. Rate 8 Wochen vor, 2. Rate 4 Wochen nach Kursbeginn
(€ 820.– gesamt)

oder

4 Raten zu € 197,50 1. Rate 8 Wochen vor, 2. Rate bei Kursbeginn, restliche Raten monatlich (**€ 840.– gesamt**)

Sämtliche Materialkosten sind in den Seminargebühren enthalten. Nach Eingang Ihres Anmeldeformulars erhalten Sie eine Bestätigung und die Rechnung mit den Fälligkeiten der Zahlungen.

Rücktritt von einer Fortbildung

Eine schriftliche Abmeldung ist erforderlich; eine Bearbeitungsgebühr von € 50.– wird einbehalten. Bei Rücktritt ab 8 Wochen vor Beginn der Ausbildung, Nichterscheinen oder bei nur zeitweiliger Teilnahme ist die gesamte Gebühr fällig. Zur Nennung eines Ersatz-Teilnehmers siehe „Rücktritt“ unter **Allgemeine Hinweise von A-Z**.

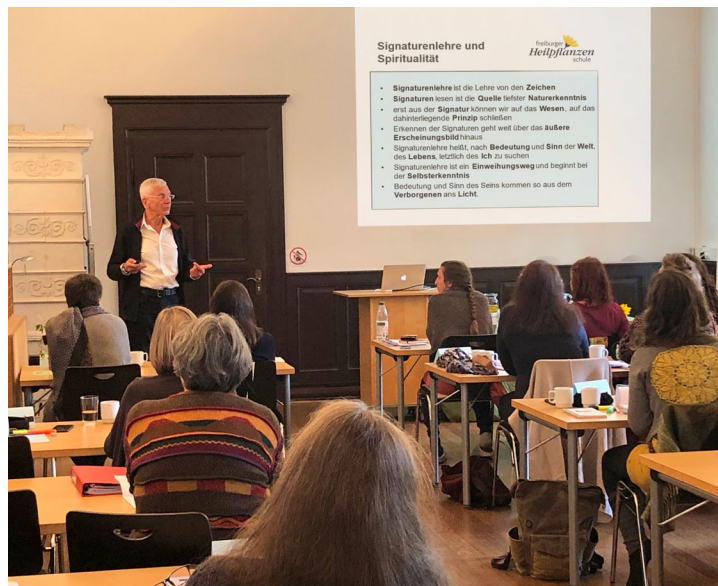
Prüfung mit Zeugnis und Zertifikat

Nach Teilnahme an allen vier Fortbildungsmodulen kann eine freiwillige Prüfung abgelegt werden. Bei Bestehen erteilt die Freiburger Heilpflanzenschule ein Zeugnis mit Zertifikat sowie das Recht zur Verwendung der Bezeichnung „Phytoexpertin“ bzw. „Phytoexperte“.

Prüfungstermin Fortbildung

Freitag, 5. Dezember 2025

Kosten: € 220.– (inkl. Zertifikat)



Signaturenlehre und Spiritualität

- Signaturenlehre ist die Lehre von den Zeichen
- Signaturen lesen ist die Quelle tieferer Naturerkenntnis
- erst aus der Signatur können wir auf das Wesen, auf das dahinterliegende Prinzip schließen
- Erkennen der Signaturen geht weit über das äußere Erscheinungsbild hinaus
- Signaturenlehre heißt nach Bedeutung und Sinn der Welt, des Lebens, letztlich des Kosmos zu suchen
- Signaturenlehre ist ein Einweihungsweg und beginnt bei der Selbsterkenntnis
- Bedeutung und Sinn des Seins kommen so aus dem Verborgenen ans Licht

An unseren Fachseminaren können grundsätzlich alle interessierten Menschen teilnehmen, sowohl zur beruflichen wie persönlichen Weiterbildung. Sie dauern jeweils zwei Tage, widmen sich unterschiedlichsten Themen aus der Naturheilkunde und der Pflanzenwelt und eröffnen so neue Sichtweisen oder vertiefen vorhandenes Wissen. Auch ohne vorherige Phytotherapie-Grundausbildung ist die Teilnahme an den Fachseminaren möglich.

FS 25-1 Akute und chronisch entzündliche Hautkrankheiten mit Heilpflanzen erfolgreich behandeln

Dozentin: Prof. Dr. Ute Wölfle
Termin: Sa – So 18. – 19. Januar 2025
Teilnahmegebühr: 320 €,- (inkl. Materialkosten)

Es werden für den Einsatz auf der erkrankten Haut traditionell verwendete sowie neu entdeckte Heilpflanzen besprochen und deren Wirksamkeit anhand von Studien belegt. Vertiefend wird auf Heilpflanzen eingegangen, die ein einzigartiges Potential in der Prävention von hellem Hautkrebs (Birke) haben oder zur Behandlung der Schuppenflechte (z.B. Hopfen), von Wunden (Birke, Johanniskraut, Koriander) sowie von Hautrötungen bei Ekzemen wie Neurodermitis (Blutwurz, Süßholz) geeignet sind. Neben der Anwendung auf der Haut wird auch auf den heilsamen Einsatz in der Ernährung eingegangen. Im praktischen Teil stellen wir äußerlich anwendbare Arzneimittel, beispielsweise ein Koriandergel, her.



FS 25-2 Gemmotherapie – die Heilkraft der Knospen

Dozentin: Cornelia Stern
Termin: Sa – So 15. – 16. März 2025
Teilnahmegebühr: 330 €,- (inkl. Materialkosten)

In den meist eher unscheinbaren Knospen der Bäume und Sträucher schlummert eine erstaunliche Energie und Vitalität. Mit den wärmeren Sonnenstrahlen im Frühling entfalten sich die Knospen mit enormer Kraft und nehmen als Blüten und Blätter Gestalt an. Wer Knospen aufmerksam beobachtet, erfasst intuitiv ihr einzigartiges Potential und versteht, warum aus ihnen wertvolle Heilmittel gewonnen werden können.

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit dieser hochwirksamen Therapieform und lernen, welche Knospen bei den wichtigsten Indikationen sinnvoll einzusetzen sind. Im Praxisteil stellt jeder Teilnehmer zwei Gemmomittel für den eigenen Gebrauch her.

Literatur zur Gemmotherapie in unserer Buchhandlung:

- Cornelia Stern:
- Die Heilkraft der Pflanzenknospen (TRIAS-Verlag)
 - Gemmotherapie – 2. vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage (Haug-Verlag)



FS 25-3 Hydrolate und ihre Destillation – ein Praxisseminar

Dozenten: Cornelia und Joachim Stern
Termin: Sa – So 29. – 30. März 2025
Teilnahmegebühr: 360 €,- (inkl. Materialkosten)

Der Begriff „Hydrolat“ setzt sich zusammen aus dem griechischen hýdor = Wasser und dem französischen lait = Milch und beschreibt damit das oft milchige Aussehen der Pflanzenwässer. Hydrolate entstehen durch Wasser(dampf)destillation von Pflanzenteilen. Verwendet werden Hydrolate als Grundlage für die Naturkosmetik, als Heilmittel und sogar in der (Gourmet-)Küche!

Hydrolate selbst herzustellen ist nicht nur faszinierend und spannend, es ist gleichzeitig eine Gewähr für hochwertige, frische Qualität. Entscheidende Voraussetzungen sind Auswahl und Ernte der Ätherisch Öl- und Cumarin-Pflanzen, die richtige Handhabung der verschiedenen Destillen und Kenntnisse über die Verwendung und die Haltbarkeit der Hydrolate.

In Theorie und Praxis lernen wir, wie Hydrolate hergestellt werden, welche Pflanzen sich dafür eignen und was man mit Hydrolaten alles machen kann. Praxisorientiert werden an diesen beiden Tagen in kleinen Gruppen an unterschiedlichen Destillen viele Duftpflanzen destilliert. So können umfangreiche Erfahrungen gesammelt und der richtige Umgang mit den Destillen geübt werden. Auf diese Weise findet jeder Teilnehmer die für ihn am besten geeignete Destille zur Herstellung eigener Pflanzenwässer und kann zudem mit dem Schatz aller im Seminar hergestellten Hydrolate die Heimkehr antreten!

FS 25-4

Artemisia annua – eine Heilpflanze mit eindrucksvollem Potential

Dozentin: Dr. Katharina Madrid
 Termin: Sa – So 26. – 27. April 2025
 Teilnahmegebühr: 330 €,-

Artemisia annua, der Einjährige Beifuß wird in der chinesischen Volksmedizin bereits seit 168 v. Chr. verwendet. Diese Heilpflanze war lange in Vergessenheit geraten und wurde auf der Suche nach pflanzlichen Wirkstoffen gegen Malaria von der chinesischen Pharmakologin Prof. Tu Youyou Anfang der 1970er Jahre wiederentdeckt. 2015 hat Prof. Tu Youyou dafür den Nobelpreis für Medizin erhalten. Der isolierte Inhaltsstoff Artemisinin wird heute weltweit in Form von Tabletten, Suppositorien und Injektionen gegen zunehmend mehr Krankheiten erfolgreich eingesetzt.

Im Seminar lernen wir, diese wertvolle Heilpflanze, eine „Produktionsstätte“ von mehr als 245 Wirkstoffen, anzubauen, zu verwenden und zu schützen. Wir werden einfache und effektive Arzneimittel herstellen, deren Wirkung zu Hause selbst getestet werden kann. Grundlegendes zu Pflege, Vermehrung, Ernte, Trocknung und Dosierung für den persönlichen Bedarf oder im Rahmen humanitärer Zwecke erfahren wir in der Praxiseinheit am Beispiel junger Pflänzchen.

Abschließend beschäftigen wir uns mit den an Universitäten, in Laboren und bei Patienten vorliegenden Erkenntnissen über die Wirkung von *Artemisia annua* als Gesamtextrakt bei unterschiedlichen Krankheiten.



S 25-5

Dolden- und Korbblütler sicher bestimmen

Dozentin: Dr. Katharina Vogelsang
 Termin: Sa – So 17. – 18. Mai 2025
 Teilnahmegebühr: 320 €,-

Je einfacher man eine Pflanzenfamilie erkennen kann, desto schwieriger ist es, die einzelnen Vertreter zu unterscheiden. Das trifft insbesondere für die Familie der Dolden- und der Korbblütler zu. Gerade bei den Doldenblütlern herrscht oft Unsicherheit, da es essbare Vertreter (z.B. Wiesenkerbel) und Heilpflanzen (z.B. Erzengelewurzel) aber auch den tödlich giftigen Gefleckten Schierling gibt, die bei Unkenntnis verwechselt werden können.

Für die Erkennung reicht ein einziges Merkmal oft nicht aus, auch wenn der folgende Merksatz das suggerieren möchte:

„Ist der Stengel kantig rau, heißt die Pflanze Bärenklau. Ist rund und glatt der Stengel, dann ist's die Wurz vom Engel. Doch siehst Du daran Flecken, wirst Du schon bald verrecken.“

Bei den Korbblütlern droht weniger Gefahr, dafür ist die Anzahl – insbesondere bei den gelb blühenden Exemplaren – groß und die botanische Bestimmung nicht immer ganz einfach.

Nach einem kurzen Exkurs in die Grundlagen der Botanik werden wir die Merkmale der in ihrer Anzahl durchaus überschaubaren giftigen und milder giftigen Doldenblütler wie auch der Korbblütler mit ihren Eigenheiten im Detail anschauen und lernen, aufgrund welcher Merkmale sie unterscheidbar sind.



FS 25-6

Wiesenakademie – was uns Bäume und Heckensträucher im Herbst schenken

Dozenten: Rudi Beiser, Cornelia Stern
 Termin: Fr – So 5. – 7. September 2025
 Ankunft Freitag ab 17:00 Uhr, gemeinsames Abendessen um 18:00 Uhr
 Seminarende am Sonntag ca. 14:00 Uhr
 Teilnahmegebühr: € 530,- ; darin enthalten sind zwei Übernachtungen (in Ein- und Zweibettzimmern) sowie sechs vegetarische Mahlzeiten und die Materialkosten
 Seminarhaus Kaiserstuhl in Leiselheim (www.seminarhaus-kaiserstuhl.de)

Unsere Exkursionen finden rund um das Seminarhaus Kaiserstuhl statt, einem ehemaligen Schulhaus, das zu einem Kleinod umgebaut wurde. Dort werden wir auch übernachten.

Auf unseren Streifzügen durch die Umgebung werden wir leckere Wildfrüchte entdecken, Bäume und Sträucher mit ihren reifen Schätzen kennenlernen und einiges sammeln, um es in die Wildkräuterküche zu integrieren oder für naturheilkundliche Rezepturen zu verwenden.

Kulinarisch werden wir verwöhnt von unserem hervorragenden Koch Sebastian, er wird uns an den drei Tagen mit phantasievollen und köstlichen Mahlzeiten begleiten!



FS 25-7

Naturkosmetik selbst herstellen – ein Praxisseminar

Dozentin: Cornelia Stern
 Termin: Sa – So 4. – 5. Oktober 2025
 Teilnahmegebühr: 400 €,- (inkl. Materialkosten)

Je mehr wir uns mit unserer Haut beschäftigen, desto deutlicher wird, welche Bedeutung sie für unser Wohlbefinden hat. Sie bildet unsere Grenze nach außen, sie trotzt Umwelteinflüssen, schützt uns und – nicht zu vergessen – sie ist ein Spiegel der Seele!

Daher lohnt es sich, sorgsam mit unserer Haut umzugehen, sich die Zeit zu nehmen und einmal zu schauen, was wir eigentlich unserer Haut oft zumuten. Es zeigt sich, daß auch teuerste Pflegeprodukte von berühmten Kosmetikfirmen sowie medizinische Cremes und häufig sogar als Biokosmetik angebotene Produkte aufgrund ihrer Zusammensetzung den unterschiedlichen Hauttypen nicht immer gerecht werden.

So finden zunehmend mehr Menschen Freude daran, ihre eigene natürliche Kosmetik und – soweit erforderlich – auch heilende Hautcremes und -salben herzustellen. Denn nicht nur die Verwendung duftender Hydrolate, ätherischer Öle, wertvoller pflanzlicher Öle und Tinkturen ist faszinierend! Hinzu kommt der große Vorteil, die selbst hergestellten Produkte an die eigenen, individuellen Hautbedürfnisse anzupassen und auf Hautveränderungen schnell reagieren zu können.

Schwerpunkte des Seminars sind:

- Anatomie und Physiologie der Haut
- Einführung in die Hautpflegegrundlagen Salben, Cremes (Emulsionen) und Gele
- Arbeiten mit verschiedenen Lipiden, Tensiden und Lecithinen
- Kennenlernen verschiedener naturkosmetischer Emulgatoren und Konservierungsmittel
- Herstellung von Kosmetikprodukten, die mitgenommen und daheim ausprobiert werden können



FS 25–8

Räuchern mit heimischen Kräutern in Familien- und Haussystemen

Dozentinnen: Marlis Bader, Anna Koppold
 Termin: Sa – So 15. – 16. November 2025
 Teilnahmegebühr: 350 €,-

Heimische Räucherpflanzen, ihre Anwendung und ihre Wirkungen in Ritual, Brauchtum und Mythologie stehen im Mittelpunkt diese Praxisseminars.

Das Verräuchern von Kräutern und Harzen in Häusern hat eine uralte Tradition. Dahinter steht die Erfahrung, daß Häuser und Wohnräume emotionale Empfindungen ihrer ehemaligen und heutigen Bewohner aufzunehmen und zu speichern vermögen. Von diesen, zum Teil sehr alten Belastungen haben sich die Menschen schon immer mit Hilfe von Räucherungen und Ritualen befreit. Wenn heute vielfach nicht mehr vom „Genius loci“, dem „Geist des Ortes“, sondern von Haussystemen oder dem Feld des Ortes gesprochen wird, ist damit das Gleiche gemeint. Es geht dabei um die Fähigkeit eines Ortes, mit seinen Bewohnern dynamisch in Austausch und Wechselwirkung zu treten.

Durch das Räuchern strömen die in der Pflanze gebundenen Heilkräfte in den Raum. Sie können in Resonanz gehen mit den wirkenden Themen und Energien und dort Lösung und Heilung bewirken. Beispiele für den Einsatz von Räucherpflanzen in Häusern und/oder Familiensystemen sind

- vergangene oder aktuelle Ereignisse wie Kriegseinwirkungen, Vertreibung, Gewalt, Streit, vorzeitige und unerwartete Todesfälle, Schicksalsschläge
- rituelle Handlungen, beispielsweise Einweihungen von Häusern und Wohnungen oder energetische Reinigung. Ebenso ist es möglich, durch das „Abräuchern“ eines Menschen heilende Seelenbewegungen in Gang zu bringen und ihn auf seinem Lebensweg zu unterstützen und zu begleiten.



Unsere Kursbegleiterinnen

In unseren Seminaren stehen Monika Ganter, Friederike Schäck und Stephanie Schneider hilfreich zur Seite. Sie sind mitverantwortlich für die organisatorische Vorbereitung und den Ablauf der Seminartage. Das beginnt mit der Blumendekoration der Räume und hört bei der Unterstützung der Praxisseinheiten noch längst nicht auf. Sie bereiten zu den Morgen- und Nachmittagspausen kleine Imbisse vor, haben immer ein offenes Ohr für alle Fragen, für Sorgen und Nöte, teilen Freud und Leid oder suchen und finden Lösungen für Probleme.

Unsere Teilnehmer und wir möchten sie nicht missen!





Joachim Stern



Cornelia Stern



Helga Ell-Beiser



Rudi Beiser



Anusati Thumm



Katharina Vogelsang



Marlis Bader



Anna Koppold



Katharina Madrid



Ute Wölflle

Phytotherapie-Grundausbildungen

- A 84** Grundausbildung (10 Wochenenden) € 2.900,-
 A 85 Grundausbildung (7 Blöcke) € 2.900,-

Phytotherapie- Fortbildungen

- FB25-3A** Fortbildung Modul 3 € 800,-
 FB25-3B Fortbildung Modul 3 € 800,-
 FB25-3C Fortbildung Modul 3 € 800,-

Fachseminare

- FS25-01** Hautkrankheiten erfolgreich behandeln € 320,-
 FS25-02 Gemmotherapie – die Heilkraft der Knospen € 330,-
 FS25-03 Hydrolate und ihre Destillation € 360,-
 FS25-04 Artemisia annua – eine Heilpflanze mit Potential € 330,-
 FS25-05 Dolden- und Korbblütler sicher bestimmen € 320,-
 FS25-06 Wiesenakademie – Bäume und Heckensträucher € 530,-
 FS25-07 Naturkosmetik selbst herstellen € 400,-
 FS25-08 Räuchern mit heimischen Kräutern € 350,-

Gewünschte Zahlungsweise der Kursgebühren (bitte ankreuzen!):

Phytotherapie-Grundausbildungen

- Gesamtbetrag 2 Raten 4 Raten 10 Raten

Phytotherapie-Fortbildungen

- Gesamtbetrag 2 Raten 4 Raten

Bitte ausfüllen (**Anschrift rückseitig**) und unterschrieben einsenden.

Die Datenschutzhinweise (S. 6) sowie folgendes habe ich zur Kenntnis genommen und bestätige gegenüber der Freiburger Heilpflanzenschule (FHS) mein Einverständnis mit meiner Unterschrift:

- Innerhalb von 14 Tagen kann die Anmeldung ohne Bearbeitungsgebühr schriftlich widerrufen werden. Im übrigen gelten die zu den Ausbildungen und Seminaren aufgeführten Rücktrittsbedingungen (S. 5).
- Die Haftung der FHS für Personen- und Sachschäden ist beschränkt auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz.
- Meine personenbezogenen Daten verwendet die FHS ausschließlich für den internen Gebrauch zur Durchführung ihrer Veranstaltungen.
- Während der Veranstaltungen aufgenommene Fotos darf die FHS ausschließlich zur Veröffentlichung in ihren Druckerzeugnissen und auf ihrer Internet- und Facebookseite nutzen (Widerspruch möglich, S. 5).
- Bild- und Tonaufnahmen während des Unterrichts sind aus urheberrechtlichen Gründen nicht gestattet.
- Die Hinweise zu Online-Ersatzseminaren (S. 5) habe ich zustimmend zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift

Name _____

Vorname _____

Straße / Nr. _____

PLZ / Ort _____

Land (wenn nicht D) _____

Telefon _____

e-mail _____

Geburtsdatum _____

Beruf _____

Bitte senden Sie mir den vierteljährlich erscheinenden
Email-Newsletter der Freiburger Heilpflanzenschule

Freiburger Heilpflanzenschule
Jesuitenschloß 1
79249 Merzhausen

Das Jesuitenschloß – ein Paradies nicht nur für Heilpflanzen!

Im Park des Jesuitenschlosses und auf dem großen Gelände rundherum wachsen mitten in der Natur die Heilpflanzen, auf die wir in unseren Seminaren näher eingehen. Hier findet der theoretische Unterricht vom Vormittag seine Fortsetzung im Betrachten, Riechen und Schmecken dessen, was besprochen wurde. Auch alle wichtigen Bäume für unser Gemmoseminar können wir in ihrer prachtvollen Majestät im Schloßpark und in unmittelbarer Nachbarschaft zum Schloßgelände bewundern.

An diesem außergewöhnlich schönen und kraftvollen Ort finden wir nicht nur eine Vielfalt von Pflanzen, Bäumen und Sträuchern; er ist auch eine Einladung zur Ruhe, zur Möglichkeit, alles Belastende zu vergessen oder zu verarbeiten und den Alltag hinter sich zu lassen. Unser Auge schweift von dort in den Schwarzwald, auf den Kaiserstuhl sowie die Vogesen und wir haben einen eindrucksvollen Blick hinab auf Freiburg. Wanderwege laden ein, miteinander oder allein ein Stück zu laufen und die Schönheit hier mit allen Sinnen zu erleben!



Informationsabend

Am Beispiel einer Heilpflanze vermitteln wir einen Eindruck von der Form unseres Unterrichts. Wir stellen unser Ausbildungs- und Seminarprogramm 2026 vor und geben Gelegenheit, unsere Räumlichkeiten im Jesuitenschloß und die Pflanzen im eindrucksvollen Schloßpark kennenzulernen. Abschließend beantworten wir bei einem kleinen Imbiß alle Fragen zu Heilpflanzen und zur Freiburger Heilpflanzenschule. Der Besuch des Informationsabends ist kostenlos.

Termin: Freitag, 20. Juni 2025, 19.30 – 21.30 Uhr

Ort: Freiburger Heilpflanzenschule, Jesuitenschloß 1
79249 Merzhausen bei Freiburg

Anmeldung: 0761 – 556 559 05 **oder** info@heilpflanzenschule.de

Bankverbindung Deutschland

apoBank

IBAN:

DE60 3006 0601 0005 3504 71

BIC: DAAEDEDXXX

Bankverbindung Schweiz

Basler Kantonalbank

IBAN:

CH14 0077 0253 3499 4200 1

BIC: BKBBCHBBXXX

Freiburger Heilpflanzenschule OHG

Cornelia und Hans-Joachim Stern

Jesuitenschloß 1

79249 Merzhausen

Tel +49 (0) 761-556 559 05

info@heilpflanzenschule.de

www.heilpflanzenschule.de

Registergericht Freiburg i. Br. HRA 703358

Bürozeiten

Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr

